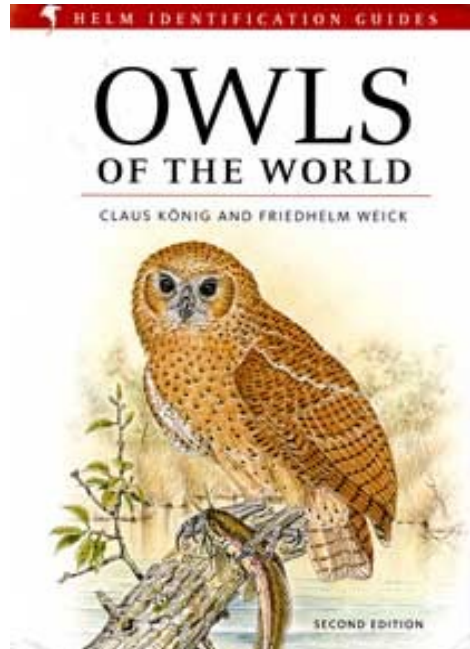


Owls of the World

Von Monika Kirk



KÖNIG, C.; WEICK, F. (2009): *Owls of the World. Second Edition.* – Helm London, ISBN: 9780713665482.

„Owls of the World“ ist die Neuauflage des 1999 erschienenen Buches „Owls – A Guide to the Owls of the World“, das inzwischen vergriffen ist. Da dieses sehr umfassende Werk gut angenommen wurde und sich die Zahl der bekannten Eulenarten vergrößert hat, stellten sich die Autoren und der neue Verlag der Aufgabe, eine neu überarbeitete und erweiterte Fassung herauszubringen.

CLAUS KÖNIG ist einer der führenden Eulenexperten der Welt. Mehr als 45 Jahre erforschte er Eulen, insbesondere in Afrika, Europa und Südamerika. Er beschrieb 4 neue südamerikanische Eulenarten und publizierte mehr als 250 wissenschaftliche Abhandlungen. So berichtete er in *Kauzbrief* **1** (1): 9-10 über sein erfolgreiches Artenschutzprojekt „Der Sperlingskauz im Schwarzwald“. In *Kauzbrief* **12** (16): 18-23 ließ er uns teilhaben an der Entdeckung der „Eule aus dem Nebelwald“. Er ist emeritierter Professor der Zoologie der Universität Stuttgart und leitete das Staatliche Museum für Naturkunde in Stuttgart. Zu seinem 70. Geburtstag führte RUDOLF SCHAAF ein Interview mit dem „Eulen-König“, das in *Kauzbrief* **12** (16): 24-27 erschien.

FRIEDHELM WEICK arbeitet seit mehr als 40 Jahren als Tiermaler und Illustrator von Fachbüchern. Er hat sich auf Eulen und Greifvögel spezialisiert. Er illustrierte mehr als 100 Bücher, darunter die meisten Bände des „Handbuch der Vögel Mitteleuropas“ (1971-1997). Er ist Autor von „Anmut im Federkleid“ (*Kauzbrief* **13** [17]: 31-32) sowie dem in *Kauzbrief* **15** (19): 21-22 vorgestellten Buch „Owls (Strigiformes). Annotated

and Illustrated Checklist“. In Kauzbrief **6** (10) zeichnete RUDOLF SCHAAF ein Porträt des berühmten Vogelmalers. Seine Aquarelle sind unverwechselbar.

Jedes Jahr erscheinen zahlreiche ornithologische Bücher und Bestimmungshilfen. Meist werden die Eulen darin jedoch nur am Rande behandelt. Bücher, die sich mit Eulen beschäftigen, sind rar und in keinem sind alle bekannten Arten beschrieben. Das zeigt den Mangel an Informationen zur Kenntnis und Taxonomie der Eulen, der es schwierig macht, die verschiedenen Arten korrekt zu bestimmen. Viele Eulenarten zeigen zudem eine große Variation in Gefiederzeichnung und -färbung. Die taxonomischen Studien durch den Vergleich von Museumsbälgen allein kann dieses Problem nicht lösen. Zudem sind die Abgrenzungen zwischen den verschiedenen Arten teilweise nur unzureichend definiert. Auch Studien zur Ökologie und zum Verhalten sowie bioakustische Untersuchungen sind von großer Bedeutung. Bereits die erste Ausgabe von 1999 klassifizierte die Eulen nach neuen Kriterien. KÖNIG hatte erkannt, dass die angeborenen Lautinventare der Eulen für deren Bestimmung und Zuordnung viel wichtiger waren als die Gefiederfärbung. Was zunächst nur Theorie war, wurde durch die DNA-Untersuchungen von MICHAEL WINK von der Universität Heidelberg bestätigt. So führten KÖNIG et al. auf der Grundlage von DNA-Analysen und bioakustischen Untersuchungen eine neue Taxonomie der Eulen ein. Die Autoren versuchen, diese Aufgabenstellung im vorgestellten Buch zu lösen und beschreiben alle bis jetzt bekannten Eulenarten mit Illustrationen und Verbreitungskarten.

Während in der 1. Auflage 212 verschiedene Spezies beschrieben wurden, hat sich die Zahl der berücksichtigten Arten in der 2. Auflage auf 250 erhöht. Die Texte und die Literaturverweise wurden auf den neuesten Stand gebracht. Die bisherigen 64 von FRIEDHELM WEICK farbig illustrierten Tafeln der Eulenarten wurden überarbeitet und, wo es notwendig war, korrigiert und um weitere 8 Tafeln ergänzt. Das Kapitel über die molekulare Systematik der Eulen auf der Grundlage von DNA-Analysen wurde von MICHAEL WINK und seinen Kollegen ebenfalls aktualisiert.

Das 528 Seiten umfassende Buch beginnt – nach einigen kurzen Anmerkungen zum Layout – mit einem allgemeinen Überblick zur Morphologie und Anatomie der Eulen. Im Kapitel „Topografie“ wird auf die Bezeichnung der anatomischen Merkmale der Eulen sowie die Zuordnung und Nummerierung der verschiedenen Federarten des Gefieders eingegangen. Es folgen allgemeine Ausführungen zu Nahrung, Jagdstrategien, Verhalten, Brut, Lautäußerungen, Systematik und Taxonomie. Illustriert wird dieses Kapitel mit schwarz-weiß Zeichnungen von FRIEDHELM WEICK. Anmerkungen zur Beobachtung von Eulen und zum Eulenschutz schließen den allgemeinen Teil ab. Interessant sind auch Tabellen zum Gefährdungsgrad verschiedener Eulen, in denen besonders gefährdete Arten aufgelistet werden.

In einem 20 Seiten langen und überarbeiteten Kapitel erläutert MICHAEL WINK die stammesgeschichtliche Entwicklung und Systematik der Eulen, wie sie sich auf Grundlage seiner DNA-Sequenzierungen darstellen.

Es schließen sich die 72 farbig illustrierten Tafeln an. Alle Arten und Unterarten aber auch Farbmorphen und Färbungen des Jugendgefieders sowie teilweise Flugbilder werden in farbigen Zeichnungen von FRIEDHELM WEICK dargestellt. Neu ist, dass bereits hier die Verbreitungskarten zusätzlich integriert sind, was das zusätzliche Blättern erspart.

Die Beschreibung der Eulenarten ist nach Familien und Arten aufgeteilt. Sie beginnt jeweils mit einer kurzen Übersicht über die Familienmerkmale. Für die einzelnen Arten werden neben dem englischen und „wissenschaftlichen“ Namen auch die Bezeichnung in Französisch, Deutsch und Spanisch sowie, wenn relevant, auch in Portugiesisch genannt. Zu jeder Art werden ausführliche Informationen gegeben: erste Beschreibung, Bestimmungsmerkmale (einschließlich Merkmalen zur Unterscheidung ähnlicher Spezies), Lautäußerungen, Verbreitung, Sesshaftigkeit, Lebensraum, Aussehen, Größe und Gewicht, geografische Variationen bzw. Unterarten, Verhalten, Nahrung, Brut, Gefährdungsstatus und Schutz, Anmerkungen und Referenzen.

Da den angeborenen Lautinventaren der verschiedenen Eulenarten eine große Bedeutung für die Bestimmung zukommt, war geplant, eine Audio-CD mit Eulen-Sonogrammen zu erstellen, die als Bestandteil des Buches herausgebracht werden sollte. Leider konnte die CD nicht rechtzeitig zum Erscheinungstermin des Buches fertig gestellt werden. Eine solche CD war bereits für die erste Ausgabe geplant, wurde aber nie veröffentlicht. Die CD mit den Eulenstimmen soll nun im Herbst 2009 erscheinen.

„Owls of the World“ ist nicht nur ein Bestimmungsbuch, sondern auch eine Quelle vielfältiger Informationen zur Biologie und Ökologie der Eulen, insbesondere für die weniger bekannten Eulenarten. Die Autoren zeigen auch auf, wo noch Informationsbedarf besteht und möchten Eulenforscher anregen, diese Lücken mit ihren Recherchen über Arten, von denen wenig bekannt ist, zu schließen. Es ist das derzeit umfassendste Buch über die Eulen der Welt.